Älterwerden in Bassersdorf

Der Bevölkerungsbeteiligungsprozess (2014 – 2019) hat dazu beitragen, die Bedürfnisse und Anliegen der älteren Menschen kennenzulernen, die Herausforderungen der Zukunft mit vereinten Kräften anzupacken und selbstorganisierte Aktivitäten zu fördern. Dazu wurden an einer öffentlichen Veranstaltung (Worldcafé) im November 2013 die Bedürfnisse der älteren Generation gesammelt und ausgewertet.

Nachdem die Stelle der Altersbeauftragten besetzt war, nahm der mehrjähriger Mitwirkungsprozess Fahrt auf. Im Juni 2014 gewichtete die Bevölkerung verschiedene Themen und lotete deren Handlungsbedarf aus. Die Bewohner*innen aus Bassersdorf organisierten sich daraufhin in thematischen Arbeitsgruppen. Sie setzten sich vertieft mit den Themen Wohnen im Alter, Mobilität, Sicherheit im öffentlichen Raum, Kommunikation und Generationenkontakte auseinander. Die Projekte und Massnahmen wurden entweder eigenständig umgesetzt oder der Gemeindeverwaltung wurden konkrete Projektanträge unterbreitet. Öffentliche Bevölkerungsanlässe dienten dem Informationsaustausch und dem Dialog zwischen den Arbeitsgruppen, den Behörden und Fachorganisationen. Der Prozess wurde mit den Beteiligten ausgewertet und Ende 2018 abgeschlossen.